

The good liar

Von Jo_chan

Kapitel 2: We arn't good liar!

Bevor ihr anfangt zu lesen:

In diesem Kapitel, stehen die gleichen Chatgespräche zwischen Saga und Shou, das hat schon seine Richtigkeit, also wundert euch nicht. Denn die beiden Kapitel, spielen zeitgleich zu einander wenn man es so sehen will ^^

Have fun! ^-^

Saga-sama: Kannst du mir mal verraten wo du heute warst?

Nao ist vor Wut fast die Hutschnur geplatzt! Du hast versprochen an dem Interview teil zu nehmen, aber du warst nicht da?! Warum tust du das Shou?

...

Saga-sama: Shou? Bist du da?

...

Saga-sama: ... Wir machen uns Sorgen, willst du nicht mitgehen heute Abend?

...

Saga-sama: Shou? Wieso meldest du dich nicht?

...

Saga-sama: Ruf mich an, wenn etwas ist.

...

-Saga-sama verlässt den Chat-

Seit ein paar Tagen werde ich wahnsinnig vor Sorge um dich.

Ich weiß nicht mal, was du genau hast. Bist du krank? Bist du sauer auf mich, die Anderen? Warum meldest du dich nicht mehr bei uns? Alle meine Nachrichten scheinen an dir abzuprallen, auch das vergebliche versuchen dich auf dem Handy zu erreichen ist vollkommen zwecklos.

Der gewünschte Gesprächspartner ist leider nicht zu erreichen, bitte versuchen Sie es später noch einmal... Please call again later: The per...' tut, tut, tut, tut.

So geht es Tag ein Tag aus, seitdem du dich einfach von uns abgeschottet hast.

Auch das sprechen auf deinen AB, hat so gar keinen Sinn.

Ich habe nach den ersten Fünf mal schon feststellen müssen, dass du ja doch nicht zurück rufst, oder dich anderweitig irgendwie mal melden würdest.

Woran liegt es?

Ob das das ist, was ich wirklich vermute, das es das ist?
Oh Gott, ich fange schon an wie du zu denken.
Das muss aufhören!

-

„Hat er sich immer noch nicht gemeldet?“, am Abend sitzen wir wie beinahe jeden Abend nach den Studioarbeiten in unserem Lieblings-Ramen Shop. Wir... Das sind in diesem Falle nur noch ich – Saga – Hiroto, Nao und Tora. Wir sind ohne dich nicht vollzählig, wir sind ohne dich gar Nichts. Shou? Wo bist du hin?

„Nein, keine Ahnung. Ich hab versucht ihn anzurufen... Und über den Chat zu erreichen, aber er schreibt mir nicht zurück.“, die Verzweiflung frisst mich von Innen heraus einfach auf. Ein Arm legt sich um mich, ich werde näher gezogen und mir wird zärtlich durch den Nacken gekraut. Früher... Früher Shou, hast du das gemacht wenn es mir nicht gut ging. Wir waren doch alle glücklich wie wir waren, oder? Wieso konnte es nicht einfach so bleiben? Warum musste das ganze so geschehen?

„Vielleicht... Braucht er einfach nur etwas Ruhe, Shou wird sich wieder melden.“, Nao ist die Optimistik in Person, nur leider teilen wir Anderen nicht seine Meinung unbedingt.

„Wenn er es nicht bald tut, lässt er uns total im Stich...“

„Tora! Shou-kun hat uns noch NIE im Stich gelassen.“

Oh Pon. Deine Treue zu Shou in allen Ehren.

Du liebst unseren Vocal, wie einen Bruder, wie ein bester Freund, seinen besten Freund eben wirklich lieben kann. Du würdest ihm nicht einmal übel nehmen wenn er die Band verlassen würde, mh? Sicher, du wärest enttäuscht und vielleicht auch wütend, aber vielleicht auf dich weil du ihn nicht aufhalten konntest?

Doch selbst ein Blinder würde sehen, wie traurig und niedergeschlagen du ohne unseren Vocal bist. Das du dir große Sorgen machst und dich fragst was eigentlich vorgefallen ist, das Shou sich nicht mehr meldet.

Es liegt an mir... Ich weiß es... Ich bin nicht so dumm, dass man mir sonst irgendwas vorspielen müsste. Ich bin nicht blöd, ich bekomme schon einiges mit, auch wenn man es mir vielleicht wirklich nicht zutrauen würde.

Aber du Shou, scheinst wirklich zu glauben dass ich in deinem Netz aus Lügen nicht mehr klar komme, mh? Du hast dich geirrt! Ich durchschaue dich, auch wenn die Anderen drei nicht wissen was ist... Sie ahnen es, doch ich WEIß es zu genau Hundert Prozent.

Und der Gedanke dass ich es eben weiß, macht es nicht wirklich besser, im Gegenteil. Ich spüre wie der Kloß in meinem Hals immer größer und dicker wird und ich kaum noch richtig atmen kann. Shou, es tut mir Leid. Ich zerreiße dich, oder? Deine Schmerzen... Müssen schrecklich sein...

-

Irgendwann gegen Mitternacht komme ich schließlich wieder Heim.

Chiko hat im Flur auf mich gewartet, schleckt mir über die Hände und freut sich das ich zurück bin. Lächelnd schicke ich den Rüden rauf in mein Zimmer. Ich muss leise sein. Meine Eltern schlafen schon [1].

Nach einem kurzen Abstecher in die Küche um mir ein Glas Wein zu holen, begeben sich mich nach oben. Mein Laptop ist noch eingeschaltet, das Gerät surrt leise vor sich hin und als ich näher komme und die Touchmaus berühre leuchtet mich auch schon sogleich das Browser Fenster an, und ich sehe deinen Nicknamen.

-Soymilk-Freak betritt den Chat-

Du bist online?

-Soymilk-Freak verlässt das Sep. & den Chat-

Doch mein erster Jubelschrei legt sich gleich wieder, denn als ich gerade deinen Namen angeklickt habe um dich anzuflüstern verschwindest du auch schon wieder. Gesehen haben kannst du mich nicht, ich surfe immer unsichtbar seit einer Weile. Ja, ich gebe zu ich tue es damit ich dich erwischen kann, denn wenn du nicht siehst das ich da bin, kannst du auch nicht einfach wieder abhauen wenn du meinen Namen liest.

Doch das vergesse ich gerade ein wenig, ich bin so unglaublich sauer... Ich bin so verdammt wütend, das ich das Glas in meiner Hand beinahe zum zerbersten bringe. Mit einem klappernden Geräusch stelle ich es neben meinem Laptop ab, setze mich auf den Boden vor meinen Tisch und fange einfach an zu schreiben. Ich schreibe mir alles von der Seele, meine ganze Wut in diesem Moment, Wut die ich auf mich beziehe, ich werfe dir alle meine Fragen und meine Gedanken vor die Füße, rege mich so richtig mal wieder auf. Jetzt in diesem Moment habe ich nur ein Ziel... Und zwar endlich heraus zu finden was los ist und meinem ganzen Kummer ein Ventil zu verpassen. Und du musst es ausbaden, du bist in diesem Moment mein Ventil, wie schon... einige Male zuvor...

Saga-sama: Du warst ja online?! Warum hast du dich wieder nicht gemeldet Shou? Ich hatte gehofft du würdest heute Abend mitgehen zum essen. Wir haben dich alle sehr vermisst und wir hätten gerne mit dir gesprochen. So kann es einfach nicht weiter gehen Shou, das weißt du doch selber auch, oder? Warum verkriechst du dich? Wieso versteckst du dich so vor uns? UNS? DEINEN Freunden?! ... Shou?... Liegt es daran das Ich deine Gefühle nicht erwidere? Ist es das? Warum meldest du dich nicht mehr bei mir? Wieso nicht einmal bei Hiroto? Wusstest du das Pon tot unglücklich ist weil du Ihn komplett fallen lässt? Und was ist mit Tora und Nao? Tora ist sauer auf dich und Nao versucht uns Mut zu zusprechen das du dich wieder fängst. Aber ich verstehe dich nicht. Warum verkriechst du dich so? Wieso? Komm endlich wieder aus deinem Loch raus und lass uns über ALLES reden! Bitte?! Du kannst doch nicht alles einfach hinwerfen?! Wo ist das Lachen hin verschwunden das wir alle so gerne sehen, wo ist der Shou hin den wir kennen und den wir ALLE lieben? ... Sind wir überhaupt noch Freunde?

-Saga-sama verlässt den Chat-

Was habe ich eigentlich gerade getan?
Sind wir überhaupt noch Freunde?
Wie konnte ich so was schreiben?

Ich IDIOT!

Jetzt im Nachhinein, nachdem meine Wut etwas verraucht ist und ich den Chat, leider schon zu spät, verlassen habe, wird mir klar wie diese Worte auf dich wirken müssen. Immerhin bist DU Shou, der Mann mit den meisten Komplexen in ganz Tokyo... Ach was, in GANZ JAPAN! Ein bitteres Lachen verlässt meine Kehle.

Was habe ich angerichtet?

Wenn du diese Worte lesen wirst, wirst du dir wahrscheinlich noch bescheuerter vorkommen, du wirst dich wahrscheinlich fragen warum ich so was tue?

... Auf einmal kommt mir eine Idee auf, eine Idee wie ich uns beide retten kann.

Vor allem wie ich DICH retten kann Shou, du liebeskranker Baka!

Ich muss dich beschützen, dich vor dem Monster was ich bin bewahren, denn du hast etwas viel Besseres verdient als mich, du hast jemanden verdient, der dir nicht so sehr weh tut wie ich. Und genau HIER liegt der Punkt.

Shou? Ich werde dich zerstören müssen damit du dich lösen kannst.

Ich werde dein Herz zerfetzen, damit du mich vergisst.

Ich kann dich nicht lieben, ich will dich nicht lieben, denn ich liebe eine andere Person. Ich kann nicht einfach wieder alles ändern, damit du mit mir zusammen sein kannst. Das geht nicht, wir sind doch Freunde!

Und deine Freundschaft, bedeutet mir einfach so gut wie Alles und doch noch irgendwo mehr. Aber mehr ist das einfach nicht...

...Genau deswegen werde ich dein Herz mit meinen eignen Händen zerquetschen, damit du mich vergisst, damit du mich meinetwegen auch hassen lernst. Alles wäre mir recht, solange du danach nur wieder irgendwie glücklich werden könntest.

Es wird jemand kommen, der dich liebt wie du es wirklich verdient hast.

Da bin ich mir ganz sicher!

Um meinen Plan aufzuführen muss ich warten bis du irgendwann wieder online kommst, aber... Heute Nacht wird das wohl eher weniger der Fall sein. Also beschließe ich, nachdem ich mein Weinglas leer getrunken habe, zu Bett zu gehen.

Ob ich Angst habe?

Natürlich habe ich Angst... Angst, dich vollkommen zu verlieren, aber ich bin mir sicher das dieser Weg, der einzig richtige sein wird, damit du dein Lachen... IRGENDWANN wieder finden wirst, auch wenn ich dich so heftig verletzen muss. Es tut mir Leid...

Der nächste Tag, beginnt mit Kopfweg und Übelkeit.

Ich beschließe zu Hause zu bleiben, meine Mutter ist Krankenschwester, natürlich sorgt sie sich rührend um mich. Nao und die Anderen wissen Bescheid das sie heute ohne mich im Studio auskommen müssen und während ich so daliege... Habe ich sehr viel Zeit über mein Vorhaben nach zu denken. Und noch immer ist es mir die einzige, richtige Lösung.

Chiko sitzt neben mir auf dem Boden, als ich den Laptop einschalte und den Chat betrete.

Ich surfe wie immer unsichtbar und deswegen... Heißt es nun einfach abwarten und hoffen, auch irgendwo bangen... Meine Finger zittern. Chiko neben mir, winselt leise, leckt mir über die Wange

„Alles wird gut.“, ob Chiko mir das versucht zu sagen?
Ich knuffe den Hund und schreie auf als dein Name sichtbar wird.
Da bist du ja.

Soy milk-Freak: Es tut mir Leid... Es tut mir Leid Saga...

Deine typische Art, Probleme abzutun. Du entschuldigst dich einfach.
Oh Shou, wieso? Warum bist du nicht einfach früher zu mir gekommen und wieso
verdammst bereue ich es nun schon fast meinen Plan nun in die Tat umsetzen zu
„müssen“?
Nein, ich ziehe das durch!
Also fange ich an zu schreiben...

Saga-sama: Endlich! Endlich erwische ich dich hier.

Warum komme ich mir auf einmal wie ein Heuchler vor?

Soy milk-Freak: Gomen...

Lass das doch einfach Shou... Du machst es nicht gerade besser!

Saga-sama: BAKA! Wo warst du verdammt noch mal die ganze Zeit?

Soy milk-Freak: Ich bin krank...

Ich glaube dir kein Wort.
Aber langsam wittere ich nun meine Chance, denn ich habe mir beinahe schon denken
können das du mich versuchen wirst anzulügen, doch ich bin kein Narr, ich kenne dich
gut, ich kenne dich beinahe schon zu gut.

Saga-sama: Und dann schaffst du es nicht dich wenigstens mal KURZ bei einem von
uns zu melden damit wir uns keine Sorgen machen müssen?

Die Wahrheit ist bitter, so heißt es doch oder?
Und ich kann mir gut vorstellen wie zerkrutet du gerade vor deinem PC sitzen
musst. Ich weiß du denkst nicht das ich dich absichtlich so verletzen würde, aber
Shou?... Ich bin ein Arschloch, ich bin ein Bastard, ein Idiot... Das größte Schwein was
es in diesem Chat gerade gibt. Doch ich kann nicht mehr zurück... Der Weg zurück ist
versperrt, ich weiß du wirst, wenn das vorbei ist, weinen. Aber ich weiß auch, dass dein
Schmerz irgendwann verschwinden wird. Dann werde ich dich aus der Ferne
betrachten, wenn du glücklich bist und wissen, dass ich das Richtige getan habe. Ich
bin egoistisch, huh?
Egal, denn ich will dich lediglich von mir heilen.
Ich habe lange genug mein Spiel mit dir gespielt.

Soy milk-Freak: Gomen! Wird nicht noch mal vorkommen, aber ich hab die meiste Zeit
geschlafen und deswegen nicht angerufen und so was eben ^^

Saga-sama: Denkst du echt, ich glaube dir diesen Stuss...

Nun kommt der Augenblick, an dem ich dein Vertrauen zerbrechen werde.

Saga-sama: ...Du hast doch sicher zuviel FF gezoekt und hast dann nur den Wecker nicht mehr gehört, wenn du einmal dabei bist du Baka-chan. *lol*

...Gomen Shou-chan. Aber du wirst irgendwann selber merken das es SO besser für dich ist, wenn du merkst was für ein mieser Typ ich eigentlich sein kann.

Soy milk-Freak: ich wie0... [Ich weiß...] Du hast mich durchschaut.

Du bist verletzt, ich spüre es einfach.
Auch wenn wir nur schreiben.

Saga-sama: Ich werde den Anderen dann mitteilen dass du noch lebst und du krank bist, ne? Aber... Vergiss nicht dich auch zu melden! Die Anderen machen sich wirklich Sorgen um dich und wir haben uns seit drei Tagen gefragt wo du steckst! Hiroto ist fast durchgedreht!

Soy milk-Freak: Danke, das ist nett Saga-sama ^^ Und ja, ich melde mich gleich noch bei den Anderen, versprochen! Großes Shou no Vocal Ehrenwort XD

Saga-sama: So kann ich sein!

Ja, genau SO kann ich sein und ich bereue es gerade nicht einmal wirklich.
Vielleicht kommt das im Nachhinein irgendwann noch?

Soy milk-Freak: Ich weiß *smiru*

Nichts weißt du...

Saga-sama: Yah... Ich muss dann mal wieder. [2] und ich wollen noch weg gehen ^^

Part 2, ich zerreiße dein Herz indem ich [2] erwähne und dir somit zeige das du nicht die geringste Chance haben wirst. Dein Herz liegt vor mir, ich trete es schändlich mit Füßen, doch wenn ich ehrlich bin, rede ich mir auch nur ein dass es mich nicht auch verletzt dich SO zu behandeln. Ob du mir irgendwann vergeben wirst?

Soy milk-Freak: Have fun x3

Saga-sama: Arigatou! Mata!

-Saga-sama hat den Chat verlassen-

Nachdem ich mich ausgeloggt habe, starre ich auf den flachen Bildschirm, schnell schließe ich das Browser Fenster wieder und mein Desktop erscheint, leuchtet mir entgegen. Es sind zwei Gesichter zu sehen. Das eine, ist markant, ernst, ein sexy Ausdruck in den Augen. Das andere Gesicht, strahl in die Kamera die sonst so Schokoladenfarbigen Augen werden durch violette Kontaktlinsen mit Stärke

verdeckt. Du schämst dich für deine Brille Shou, mh? Und das wobei doch alle wissen das du eine trägst.

Genau, es sind Shou und ich die dort Wange an Wange abgebildet zu sehen sind...
...Was ist das? Meine Sicht verschwimmt... Etwas Heißes läuft meine Wangen hinab, ich berühre es, lecke den Zeigefinger ab. Es ist salzig... Tränen?!
Ja, ich weine. Ja, ich weine so sehr, das es mich schüttelt als ich den Kopf nach Vorne kippen lasse. Die Tränen tropfen auf meine Handinnenflächen.

Sayounara Shou.

Lass uns versuchen... Irgendwann wieder glücklich zu sein?! Okay?
Bis dahin... Sind wir Beide, die schlechtesten Lügner aller Zeiten.

End of chapter two

OWARI

Domo arigatou für das lesen meiner FF ^^

[1] = Ja, Saga-sama wohnt wirklich noch bei seinen Eltern.

[2] = Gleiches Spiel wie beim ersten Kapitel. Ihr dürft euch selber einen Namen einsetzen.

Kommis sind wie immer gerne gesehen und sogar erwünscht.

Dankeschön ^____^

Jo-chan